

## Das Projekt AgroForNet des Kreisforstamtes Bautzen

Das Landratsamt Bautzen beteiligt sich über das Kreisforstamt Bautzen an dem vom Bundesministerium für Bildung und Forschung BMBF geförderten Forschungsverbundprojekt "AgroForNet".

Projektziel ist der Aufbau regionaler Wertschöpfungsketten zum Zwecke der nachhaltigen, effizienten Bereitstellung und energetischen Verwendung von Holz aus Land- und Forstwirtschaft, offener Landschaft und dem Siedlungsbereich. Im Vordergrund steht das Umsetzen wissenschaftlicher Ergebnisse in die Praxis.

In dem von der Technischen Universität Dresden geführten Projekt arbeiten ca. 40 Partner aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltungen zusammen. Das Projekt läuft 4 Jahre (Okt 2010 - August 2014). Die Projektleitung liegt bei Prof. Bemann, Institut für Internationale Forst- und Holzwirtschaft der Technischen Universität Dresden.

Am Projekt wirken neben mehreren Instituten der TU Dresden unter anderem auch die Martin-Luther-Universität Halle/Wittenberg, das von -Thünen-Institut, Vattenfall, mehrere land- und forstwirtschaftliche Dienstleistungsunternehmen und die Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft DLG mit.

Das Projekt wird schwerpunktmäßig in drei Modellregionen durchgeführt

- Mittelsachsen (Landkreise Mittelsachsen, Leipziger Land)
- Lausitz (Landkreise Bautzen, Elbe Elster, Oberspreewald-Lausitz)
- Südraum Hamburg.

Das Landratsamt Bautzen ist mit einem sog. "Arbeitspaket" beteiligt. Die Federführung hierzu liegt beim Kreisforstamt Bautzen.

In dem Arbeitspaket 3.3 des Verbundprojektes beabsichtigt das Landratsamt Bautzen, im Landkreis die nachhaltige Bereitstellung und Verwendung von Holzmasse für energetische Zwecke an Praxisfällen zu untersuchen, weiterzuentwickeln und verstärkt zur Anwendung zu bringen. Ins Auge gefasste Quellen sind neben Energieholz aus Wäldern und Kurzumtriebsplantagen auf landwirtschaftlichen Flächen z.B. Restholz aus Schadereignissen, holziger Grünschnitt, Landschaftspflegeholz oder Hölzer aus der Straßenpflege. Auf der Verwerterseite werden Kommunen, Agrarbetriebe, andere Betriebe und Institutionen einbezogen und deren Aktivitäten zur energetischen Nutzung von Holz beratend gefördert. An Fallbeispielen soll die gesamte Verwertungskette von der Bereitstellung über Trocknung, Transport und Lagerung bis zur energetischen Verwendung optimiert werden. Hierbei werden Produzenten und Verwerter von Energieholz vom Kreisforstamt unterstützt.

Das Projekt baut auch auf der Clusterinitiative Forst & Holz Oberlausitz auf.

Es wird eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Kreisforstamt Bautzen, regionalen und lokalen Akteuren und der wissenschaftlichen Begleitung angestrebt.

*Projektmitarbeiter Christian Schöne*

*Besucheradresse: Garnisonsplatz 6 · 01917 Kamenz  
Postadresse: Macherstraße 55 · 01917 Kamenz*

*Telefon: 03578 7871 68 129  
Telefax: 03578 7870 68129  
christian.schoene@lra-bautzen.de  
www.landkreis-bautzen.de*

*www.agrofor.net.de*